

Ein Projektbeispiel:

José Carreras-Forschungslaborzentrum im José Carreras Haus Leipzig

Am 14. Dezember 2011 wurde das José Carreras-Forschungslaborzentrum durch José Carreras in Leipzig eröffnet. Dank des neuen Laborzentrums können jetzt im José Carreras Haus Forschung und Therapie optimal miteinander verbunden werden: Während im Parterre des Hauses Leukämiepatienten ambulant in der Tagesklinik betreut werden, können eine Etage höher im hochmodernen Forschungslabor Leukämien und verwandte Blutkrankheiten genau diagnostiziert werden. Das neue Labor bietet auch optimale Forschungsbedingungen für Wissenschaftler aus aller Welt. Der José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. hat das Leipziger Forschungslabor mit 500.000 Euro gefördert.

Das Projekt ist ein wichtiger Meilenstein in der engen Zusammenarbeit zwischen der José Carreras Leukämie-Stiftung und dem Universitätsklinikum Leipzig. Bei der Eröffnungsfeier erklärte José Carreras: „Wir freuen uns sehr darüber, dass es uns möglich ist erfahrene und viel versprechende Forschungsteams, wie es Prof. Niederwieser hier in Leipzig leitet, zu unterstützen. In den letzten Jahren haben wir Projekte des Universitätsklinikums Leipzig mit über 5 Millionen Euro gefördert – worüber ich persönlich sehr glücklich bin.“



Abteilung für Hämatologie und internistische Onkologie, Universitätsklinikum Leipzig; Prof. Dr. med. Dietger Niederwieser
Strukturförderung: Neues Laborzentrum im José Carreras Haus in Leipzig
Projektnummer: H 03/03 Fördersumme 2011: 500.000 Euro Gesamtsumme bisheriger Förderung für das José Carreras Haus mit der Transplantationseinheit und dem Laborzentrum Leipzig: 3,6 Mio. Euro
Erfolg: Neue Therapie- und Forschungsmöglichkeiten in einem hochmodern ausgestatteten Forschungslaborzentrum

Eröffnung des José Carreras-Forschungslaborzentrum im José Carreras Haus in Leipzig, Dezember 2011

Kleinprojekte

Zur optimalen Versorgung der Patienten in deutschen Kliniken stellt der José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. auch kurzfristige Fördermittel bereit. So trägt der Verein der Notwendigkeit Rechnung, moderne Geräte und Versorgungsmittel bereitzustellen, für die den Kliniken im laufenden

Jahr die Mittel fehlen. Dieser Notwendigkeit trägt der José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. durch den verkürzten Entscheidungsprozess Rechnung – im Unterschied zur ausführlichen Prüfung umfangreicher Fördermaßnahmen.

Kleinprojekte 2011
31.400,00 Euro
Zielgruppe: Kliniken, Labore, Nachsorgestationen
Erfolge: Kleinprojekte 2011: 2 ■ Internet-Informationsplattform ■ Soziodemographische Datenerhebung
Publikationen 2011: 2
Rückzahlungen: 5.063,66 Euro

Kleinprojekte
Insgesamt wurden im Jahr 2011 2 Kleinprojekte mit einer Summe von 31.400,00 Euro gefördert.

Rückzahlungen
2011 wurden nicht genutzte Fördermittel in Höhe von 5.063,66 Euro an den Verein zurückerstattet.

2011 in Euro	Ausbezahlte Fördermittel	Rückzahlungen	Tatsächliche Fördersumme
Kleinprojekte	31.400,00	5.063,66	26.336,34

Eine Aufstellung sämtlicher neuer Projekte aus dem Bereich Strukturmaßnahmen finden Sie im Anhang auf Seite 49.

PRESSEMITTEILUNG

15. Dezember 2011

**Endspurt in Leipzig:
José Carreras eröffnet Forschungslaborzentrum am José Carreras
Haus in Leipzig. Gleichzeitig fiebern Prominente und Künstler der
heutigen José Carreras Gala entgegen.**

Leipzig 15. Dezember 2011 – Einen Tag vor der 17. José Carreras Gala, am 14. Dezember, eröffnete der spanische Star-Tenor José Carreras das neue José Carreras-Forschungslaborzentrum im José Carreras Haus Leipzig. Dank des neuen Laborzentrums kann jetzt im José Carreras Haus Forschung und Therapie optimal miteinander verbunden werden: Während im Parterre des Hauses Leukämiepatienten ambulant in der Tagesklinik betreut werden, können eine Etage höher im hochmodernen Forschungslabor Leukämien und verwandte Blutkrankheiten genau diagnostiziert werden. Das neue Labor wird nicht nur Leukämiepatienten aus ganz Deutschland und Europa helfen. Es bietet auch optimale Forschungsbedingungen für Wissenschaftler aus aller Welt. Die José Carreras Leukämie-Stiftung hat das Leipziger Forschungslabor mit 500.000 Euro gefördert.

Das Projekt ist ein weiterer wichtiger Meilenstein in der engen Zusammenarbeit zwischen der José Carreras Leukämie-Stiftung und der Universitätsklinikum Leipzig. So würdigte Prof. Dr. Dr. Dietger Niederwieser, Leiter der Abteilung Hämatologie und internistische Onkologie am Universitätsklinikum Leipzig, das Engagement der Stiftung in Leipzig: „Ich freue mich ganz besonders, dass Herr Carreras, der unsere Klinik für so viele Jahre stetig unterstützt hat, trotz seines sehr engen Terminkalenders vor der morgigen Gala persönlich anwesend ist. Er ist für unsere Patienten, Mitarbeiter und auch für mich ein Vorbild. Alleine und ohne die Hilfe der José Carreras Leukämie-Stiftung hätten wir dieses Zentrum nicht bauen können.“

José Carreras betonte in seiner Rede zur Eröffnung des Forschungslaborzentrums die enge Verbindung seiner Stiftung mit Leipzig: „Wir freuen uns sehr darüber, dass es uns möglich ist, erfahrene und viel versprechende Forschungsteams, wie es Prof. Niederwieser hier in Leipzig leitet, zu unterstützen. In den letzten Jahren haben wir Projekte des Universitätsklinikums Leipzig mit über 5 Millionen Euro gefördert – worüber ich persönlich sehr glücklich bin.“

Währenddessen laufen die Vorbereitungen für die 17. José Carreras Gala in Leipzig auf Hochtouren: Prominente, Künstler und Veranstalter fiebern dem großen Charity-Ereignis entgegen. Die MDR-Gala zählt zu den bedeutendsten Benefizveranstaltungen im deutschen Fernsehen und wird heute ab 20:15 Uhr live von der ARD übertragen. Zahlreiche internationale Künstler werden kommen, um José Carreras bei seinem Kampf gegen Leukämie zu unterstützen. Die Fernsehzuschauer können sich auf Stars wie Udo Jürgens, Helene Fischer, Andrea Berg, Peter Maffay, Sarah Connor, Rosenstolz und Karel Gott freuen. Sie alle wollen helfen, José Carreras' großes Ziel zu erreichen: „Leukämie muss heilbar werden. Immer und bei jedem.“

1987 erhielt José Carreras selbst die Diagnose „Leukämie“. Aus Dankbarkeit über seine eigene Heilung gründete er 1995 die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.. Die Stiftung hat bislang über 850 Projekte finanziert, die den Bau von Forschungs- und Behandlungseinrichtungen, die Erforschung von Heilungsmöglichkeiten sowie die Arbeit von Selbsthilfegruppen und Elterninitiativen zum Ziel haben. Die José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. wurde jetzt als Träger des DZI Spenden-Siegels erneut bestätigt und 2010 mit dem Transparenzpreis von PricewaterhouseCoopers ausgezeichnet.

Weitere Informationen zur José Carreras Leukämie-Stiftung finden Sie unter

www.carreras-stiftung.de. Fotos zur José Carreras Gala 2011 sind abrufbar im Internet unter www.ard-foto.de

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns bei der diesjährigen José Carreras Gala 2011 mit Ihrer Berichterstattung unterstützen und das Spendentelefon und -konto veröffentlichen:

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.

Konto: 319 96 66 01

BLZ: 700 800 00

Commerzbank AG München

Spendenhotline*

Tel. 01802/400 100

(*freigeschaltet bis

31. Dezember 2011)

Wenn Sie Fragen zu dieser Presseinformation, zur José Carreras Gala oder zur Deutschen José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. haben, Logo- oder Fotomaterial benötigen, wenden Sie sich bitte an:

Pressekontakt:

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.

Dr. Gabriele Kröner

Geschäftsführerin

Elisabethstraße 23

80796 München

Tel: 089 / 27 29 04 -0

E-Mail: info@carreras-stiftung.de

Internet: www.carreras-stiftung.de

Claus Frömming Kommunikation

Hanns-Braun-Straße

Friesenhaus 1

14053 Berlin

Tel: 030/30 111 86 13

Mobil: 0173/69 49 885

E-Mail: info@clausfroemming.de